



über
Herrn
Oberbürgermeister Sven Gerich

Ca 30/11

f

Der Magistrat

über
Magistrat

Stadtkämmerer,
Dezernent für Gesundheit
und Kliniken

und

Stadtrat Axel Imholz

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin Christa Gabriel

an die CDU Stadtverordnetenfraktion

25. November 2016

Anfrage der CDU Stadtverordnetenfraktion vom 31. Oktober, Nr. 20/2016 gemäß § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung SV-Nr. 16-V-06-0010

Anfrage:

Bürger-WLAN

Trotz bereits mehrfacher Forderungen und Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung bzgl. eines ein Großteil der Innenstadt abzudeckendes Bürger-WLANs (siehe Beschluss Nr. 0190 der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Juli 2015) existieren in Wiesbaden aktuell nur wenige Insellösungen. Damit hängt Wiesbaden im Vergleich zu anderen vergleichbaren Großstädten, als auch zu Kleinstgemeinden in Deutschland mit kostenlosen Hotspots im Innenstadtbereich immer noch hinterher.

Deshalb frage ich den Magistrat:

1. Ist die Zuständigkeit innerhalb des Magistrats für ein dem Nutzer kostenloses Bürger-WLAN in der Innenstadt mittlerweile geklärt? Wenn dies nicht zutreffen sollte, wieso hat der Magistrat es versäumt zu reagieren?
2. Welche Standorte hat die zuständige Stelle / der Magistrat gemäß dem Punkt 2 des o.g. Beschlusses identifiziert bei denen Wiesbadens Bürger, als auch Touristen und Besucher WLAN kostenfrei nutzen können? Wie ist der derzeitige Stand der Umsetzung?
3. Wie ist der Stand der Umsetzung der Planungen eines Accesspoints auf dem Gelände rund um den Schlachthof (gemäß Punkt 3 des o.g. Beschlusses)?
4. Was hat die zuständige Stelle in der Vergangenheit unternommen um die bisherigen Insellösungen am Rathaus oder an der Mauritusmediathek zu kommunizieren und zu bewerben? Gibt es Hinweisschilder oder andere Medien, welche die Verfügbarkeit des kostenlosen WLANs signalisieren?
5. Wie sieht das weitere Vorgehen der zuständige Stelle / des Magistrates aus um das Bürger-WLAN an weiteren Stellen in der Innenstadt anzubieten?

Die gestellten Fragen beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Zum 01.11.2016 wurde mittels einer Verfügung des Oberbürgermeisters die federführende Zuständigkeit für alle Verwaltungsaufgaben rund um das Thema „Freies WLAN“ mit sofortiger Wirkung von Dez I auf Dez VI übertragen. Es ist noch ein Übergabeprotokoll zu erstellen, dann tritt sie in Kraft. Bei Dez VI stehen jedoch für den Ausbau keine weiteren Ressourcen, sowohl finanziell als auch personell, für „Freies WLAN“ zur Verfügung.

Zu 2:

2.1 Freies WLAN:

Gemäß Punkt 2 des Beschlusses 0190 hat Dez VI/2005 IT-Management zusammen mit Wivertis an folgenden Standorten der Stadtverwaltung freies WLAN zur Verfügung gestellt:

- Mauritius Mediathek
- Rathaus inkl. Schlossplatz und Dernsches Gelände
- Zulassungsstelle, Stielstraße
- Villa Clementine
- Umweltladen
- Feuerwache 1
- Feuerwache 2
- Hasengartenstraße 21
- Wilhelmstraße 32

Weitere Anfragen von Ämtern, die freies WLAN an ihren Standorten anbieten möchten wie z. B. Amt 51 für die Jugendzentren, liegen bei Dez. VI / 2005 IT-Management oder Wivertis vor.

2.2 Freies WLAN - passwortgeschützt:

An den Kindertagesstätten, im Justiz- und Verwaltungszentrum im Gesundheitsamt und im Gustav Stresemann Ring ist das freie WLAN auf Wunsch der Fachbereiche mit einem Passwort geschützt. Damit sind die Fachbereiche in der Lage zu steuern, wer das freie WLAN an ihren Standorten nutzen darf. Dies kann notwendig sein, weil ein freier WLAN Zugang grundsätzlich alle Personen anspricht, was an sensiblen Bereichen wie Kindertagesstätten oder dem Gesundheitsamt aber problematisch sein kann. Der Datenverkehr des freien WLAN nutzt den städtischen Netzanschluss der Standorte. Wenn dort jedoch nur eine geringe Bandbreite zur Verfügung steht, können die Fachbereiche mit einem Passwortschutz sicherstellen, dass für die reguläre Arbeit auch weiterhin ausreichend Bandbreite zur Verfügung bleibt. Freies WLAN mit Passwortschutz steht aktuell an folgenden Standorten zur Verfügung:

- Justiz- und Verwaltungszentrum, Amt 53
- Gustav Stresemann Ring 15
- Kita Am Bürgerhaus
- Kita Am Jaegerhof
- Kita An der Kupferlache
- Kita Bertramstr
- Kita Carla Henius Str.
- Kita Delkenheim Traunsteiner Str.
- Kita Friedrich Engels Weg
- Kita Galatea Anlage Bunsenstr.
- Kita Geschwister Stock Platz UG
- Kita Hans Boeckler Str.
- Kita Harry Truman Str

- Kita Hasengartenstr.
- Kita Hellkundweg
- Kita Im Hopfgarten
- Kita Karl Arnold Str.
- Kita Kastel Am Eichelwaeldchen
- Kita Kellerstr
- Kita Klarenthal Theodor Haubach Str.
- Kita Kleinfeldchen Dotzheimer Str.
- Kita Klingenbachstr.
- Kita Kostheim Am Ruebenberg
- Kita Krautgaerten Ratsherrnweg
- Kita Luxemburgplatz
- Kita Medenbach Am Sportfeld
- Kita Muenchner Str.
- Kita Nordenstadt Heerstr
- Kita Nordenstadt Hessenring
- Kita Parkfeld Metzger Str
- Kita Sauerland Foehrer Str.
- Kita Scharnhorststr.
- Kita Schlangenbader Str.
- Kita St Veiter Platz
- Kita Toni Sender Haus Rudolf Dyckerhoff Str
- Kita Wallauer Str.
- Kita Wallufer Platz
- Kita Woerther See Str.
- Kita Wolfsfeld Weimarer Str.

Zu 3.

Es wurden Gespräche mit verschiedenen Dienstleistern geführt, um freies WLAN auch am Gelände rund um den Schlachthof zur Verfügung zu stellen. Die Realisierung ist bis jetzt jedoch wegen finanzieller, juristischer und vergaberechtlicher Schwierigkeiten nicht zustande gekommen.

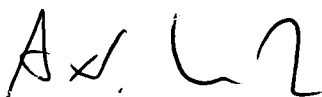
Zu 4.

Seitens Dez VI/2005 IT-Management wurden neben der technischen Implementierung des freien WLAN keine Aktivitäten unternommen, dies weiter zu bewerben.

Zu 5.

Nachdem die Verantwortung für das freie WLAN auf Dezernat VI übergegangen ist, wird von Dezernat VI kurzfristig eine Sitzungsvorlage vorbereitet, die das weitere Vorgehen beschreibt. Soll neben den Verwaltungsstandorten ein weiterer Ausbau stattfinden, sind durch die Gremien die Orte vorzuschlagen, die mit freiem WLAN versorgt werden sollen. Dezernat VI / 2005 IT-Management erstellt jeweils eine Machbarkeitsstudie und eine Kostenkalkulation, die dann den Gremien zur Entscheidung über die Realisierung wieder vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Axel Imholz